

Emerging Tech Fellowship for Higher Education in Lower Saxony



- Förderhöhe: 20.000,- EUR
- Zeitraum des Fellowship: 4-12 Wochen zwischen 01. Juni 2027 und 30. November 2027
- Bewerbungszeitraum: 04.09.2026 – 04.12.2026
- Ausgeschrieben werden vier Emerging Tech Fellowships
- Alle Infos auch auf unserer [Website](#)

Das Emerging Tech Fellowship

Was ist das Emerging Tech Fellowship?

Das Emerging Tech Lab, ein Projekt im Rahmen der Initiative *Hochschule.digital Niedersachsen*, schreibt zum zweiten Mal das Emerging Tech Fellowship aus. Das Emerging Tech Lab beobachtet und analysiert neue technologische Entwicklungen und unterstützt Hochschulen dabei, diese aktiv und zukunftsorientiert zu gestalten.

Im Rahmen des Fellowships lädt das Emerging Tech Lab zwischen Juni und November 2027 internationale technologieaffine Expert*innen nach Niedersachsen ein, um Impulse zu Emerging Technologies in die Hochschulbildung zu leiten. Mithilfe der Fellows sollen Potenziale und Risiken emergenter Technologien für Studium und Lehre verständlich gemacht, diskutiert und erprobt werden.

Warum gibt es das Emerging Tech Fellowship?

Technologische Innovationen verändern die Hochschulbildung. Die disruptiven Potenziale von emergenten Technologien bleiben dabei häufig unerkannt. Das Emerging Tech Lab möchte Hochschulen in Niedersachsen mit dem Emerging Tech Fellowship dazu befähigen, diese technologischen Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, kritisch zu reflektieren und aktiv zu gestalten. Ziel ist, ihre Reaktions- und Innovationsfähigkeit zu stärken.

Was ermöglicht das Emerging Tech Fellowship?

Das Emerging Tech Fellowship fördert Aufenthalte an Bildungseinrichtungen des öffentlichen Rechts in Niedersachsen mit einer Dauer von 4 bis 12 Wochen zwischen Juni und November 2027. Während des Aufenthalts werden durch die Emerging Tech Fellows Formate durchgeführt, die sich mit Emerging Technologies in der Hochschulbildung auseinandersetzen. Jedes Fellowship ist mit 20.000 EUR dotiert. Im Rahmen des Emerging Tech Fellowship kann dieser Betrag bspw. für Reisekosten, Unterbringung, Material, Formate, usw. verwendet werden. Insgesamt werden vier Fellowships vergeben.

Förderlinien

Das Emerging Tech Fellowship unterstützt 2027 zwei Förderlinien.

Förderlinie A: Zero Human University – wie viel Mensch steckt (noch) in der Hochschule der Zukunft?

Die Debatte über die Hochschule der Zukunft reicht von utopischen Szenarien einer weitgehend autonom organisierten Bildungsinstitution, bis hin zu dystopischen Zukunftsbildern, in denen menschliche Interaktion und akademische Selbstbestimmung ihre Bedeutung verlieren.

Vor diesem Hintergrund greift das Fellowship die Idee der „**Zero Human Company**“ aus der Start-up-Welt (Paul Cheek) auf.

Diese beschreibt die Vision eines Unternehmens, das nach seiner Gründung weitgehend autonom durch KI-Agenten betrieben wird und nur noch wenig menschliches Eingreifen erfordert.

Das Fellowship **Zero Human University** überträgt diese Perspektive auf die Hochschule und lädt dazu ein, mögliche Zukunftsszenarien akademischer Bildung im Zeitalter autonom agierender Technologien zu untersuchen. Dabei geht es nicht nur allgemein um die Frage, wie sich die Hochschule verändert, wenn KI und autonome Systeme zunehmend Aufgaben in Lehre, Studium und Hochschulorganisation übernehmen, sondern konkret um:

Wer trägt Verantwortung und trifft Entscheidungen?

Wie verändern sich die Hochschule als Raum und Hochschulräume?

Welche Bildungsziele und Lehrinhalte stehen künftig im Mittelpunkt?

Gibt es noch die Studierenden und Lehrenden, wie wir sie heute kennen?

Gesucht werden **visionäre, kritische oder experimentelle Projekte**, die sich mit der Frage auseinandersetzen, wie akademische Bildung unter diesen Bedingungen aussehen kann und **welche Rolle dem Menschen in der Hochschule der Zukunft zukommt**.

Förderlinie B: Open Emerging Tech Fellowship

Die Förderlinie B öffnet den Blick für ungewöhnliche Perspektiven, kritische Einschätzungen und visionäre Zukunftsentwürfe jenseits etablierter Debatten. Sie richtet sich an Personen, die akademische Bildung radikal neu denken und dabei auch Technologien und Entwicklungen in den Blick nehmen, die heute noch am Rand des Vorstellbaren liegen.

Im Mittelpunkt stehen „far-out“-Technologien und spekulative Szenarien, um bestehende Strukturen, Rollen und Prozesse der Hochschule neu zu denken.

Zentrale Akteur*innen

Im Emerging Tech Fellowship agieren drei zentrale Akteur*innen miteinander.

Emerging Tech Fellow

Als Emerging Tech Fellow haben Sie die Rolle des/der **Expert*in** und gestalten den Diskurs über aufkommende Technologien aktiv mit. Sie bringen Ihre Expertise ein, um innovative Perspektiven auf Zukunftstechnologien zu eröffnen. In Ihrer Rolle als Expert*in wirken Sie als **Impulsgeber*in, Katalysator*in und Multiplikator*in**. Während Ihres Aufenthalts gestalten Sie gemeinsam mit Ihrer gastgebenden Institution eigene Formate, Workshops oder Beiträge und vernetzen sich mit Akteur*innen in Niedersachsen.

Emerging Tech Lab

Das Emerging Tech Lab bildet neben Fellow und Gastgeber*in die dritte Säule des Emerging Tech Fellowship. Es ist die **zentrale Organisations-einheit** des Emerging Tech Fellowship-Programms und sorgt für dessen Sichtbarkeit innerhalb der niedersächsischen Hochschullandschaft.

Das Emerging Tech Lab:

- **vernetzt** Emerging Tech Fellows und Gastgeber*in mit relevanten Akteur*innen aus Wissenschaft, Verwaltung und Praxis,
- bindet Fellow und Gastgeber*in in etablierte Formate ein,
- entwickelt gemeinsam mit Fellow und Gastgeber*in **Formate für Austausch und Sichtbarkeit** (z. B. Workshops, öffentliche Diskussionen, Ausstellungen),
- **begleitet und unterstützt** die Tandems während des gesamten Emerging Tech Fellowship organisatorisch und inhaltlich.

Gastgeber*innen

Emerging Tech Fellows sind während ihres Aufenthalts auf fachlichen Austausch und Begleitung angewiesen. Als Gastgeber*in sind Sie **erste Ansprechperson** und schaffen die Verbindung zwischen Fellow und Ihrer Einrichtung.

In dieser Rolle tragen Sie dazu bei, dass ein gemeinsamer Arbeits- und Denkraum entsteht, in dem Kollaboration, Dialog und Begegnung stattfindet. Darüber hinaus werden Sie Teil eines wachsenden Emerging-Tech-Netzwerks und haben die Möglichkeit, Kooperationen zu vertiefen und aktiv die zukünftige Hochschulbildung zu innovieren.

Als Gastgeber*in gestalten Sie das Emerging Tech Fellowship gemeinsam mit dem/der Emerging Tech Fellow und dem Emerging Tech Lab. Sie sind

Türöffner*in und Ermöglicher*in:

- Sie bieten den inhaltlichen Rahmen und schaffen Raum für produktive Zusammenarbeit.
- Sie gestalten gemeinsam mit dem Emerging Tech Lab sowie dem/der Emerging Tech Fellow das Programm, von thematischen Schwerpunkten bis zu Veranstaltungsformaten.
- Sie öffnen Türen in Ihre Institution und ermöglichen den Austausch mit relevanten Netzwerken, Kolleg*innen und Studierenden.

Geeignet sind insbesondere **Professor*innen oder Einrichtungsleitungen**.

Bewerbungsprozess

Wer kann sich bewerben?

Das Emerging Tech Fellowship richtet sich an Expert*innen von internationalen Hochschulen und Institutionen, die sich mit aufkommenden Technologien auseinandersetzen und Interesse daran haben, diese in der Hochschulbildung zu verhandeln. Dabei lässt das Emerging Tech Fellowship bewusst offen, ob es sich um Nachwuchs- oder Elitenförderung handelt. Entscheidend ist allein die Qualität des eingereichten Vorhabens.

Gesucht werden bspw.

- **Wissenschaftler*innen**, die an oder zum modernen Umgang mit Technologien forschen
 - **Künstler*innen**, die einen kreativen Zugang zu neuen Technologien haben und hier bei der Vermittlung von Kompetenzen unterstützen
 - **Philosoph*innen**, die in der Lage sind, das grundlegende Konzept von Hochschule neu zu denken
 - **Tech-Entrepreneur*innen**, die mit ihren eigenen Technologien eine Expertise mitbringen und diese in praktischen Umgebungen testen möchten
- Wichtiger als der berufliche Hintergrund ist die glaubhafte, kritische und/oder visionäre Auseinandersetzung mit der Zukunft der akademischen Bildung unter Betrachtung aufkommender Technologien.

Die Bewerbung

Die Bewerbung für das Emerging Tech Fellowship ist vom **04. September 2026 bis 04. Dezember 2026** mit dem Formular auf der [Website des Emerging Tech Lab möglich](#).

Das Formular umfasst Fragen zur Person und Qualifikation sowie inhaltliche Leitfragen, innerhalb derer die Ziele für das Fellowship beschrieben werden. Ein zentraler Bestandteil des Fellowships ist die Gestaltung von **mindestens drei Formaten** während des Aufenthalts:

- ein **Vortrag** im Rahmen der Emerging Tech Vortragsreihe,
- ein **Workshopformat**,
- ein **frei wählbares Format**, z.B. Ausstellung, Zukunftswerkstatt, Performance, Diskussion oder ein experimentelles Format.

Die Ideen für die Formate sind im Bewerbungsformular zu beschreiben.

Ergänzend zum Bewerbungsformular sind zwei Dokumente erforderlich:

- ein aussagekräftiger CV (max. zwei DIN A4 Seiten),
- eine Unterstützungszusage der gastgebenden Einrichtung

Auswahlverfahren und -kriterien

Das Emerging Tech Lab prüft alle Einreichungen auf Vollständigkeit und erstellt eine Shortlist, die – gemeinsam mit der Longlist – einer unabhängigen Jury aus Wissenschaft, Bildung und Hochschulentwicklung vorgelegt wird.

Die Jury bewertet die Einreichungen und entscheidet über die Vergabe der Emerging Tech Fellowships nach folgenden Kriterien:

1. Vorhaben

- Ambition des Vorhabens: Ist das Vorhaben für die niedersächsische Hochschulbildung relevant? Wie innovativ ist das Vorhaben?
- Schlüssigkeit des Vorhabens: Sind die Bestandteile des Vorhabens kohärent und umsetzbar?

2. Qualifikation

- Bisheriges Schaffen: Welche Arbeiten zeigen die einschlägige Expertise der Bewerber*innen?
- Berufliche Stationen: Welche Tätigkeiten oder Positionen unterstreichen die Qualifikation der Bewerber*innen?

Einblicke in die erste Förderrunde

Mit der ersten Ausschreibung des Emerging Tech Fellowship wurden 2026 vier internationale Fellows, u.a. aus Südafrika, Polen und Brasilien, ausgewählt, um an Hochschulen in Niedersachsen neue Perspektiven auf Emerging Technologies einzubringen und in Workshops, Vorträgen, Ausstellungen, Diskussionen und weiteren Formaten zu teilen und zu diskutieren.

Mehr über die Fellows, ihre Projekte und die Ergebnisse der ersten Förderrunde erfahren Sie fortlaufend auf [unserer Website](#).

Zeitplan bis zum Start des Fellowship

Der Ablauf des **Emerging Tech Fellowship** gestaltet sich von der Bewerbung bis zum Programmstart nach folgendem Zeitplan:



Ansprechpersonen

Bei Fragen rund um das Emerging Tech Fellowship wenden Sie sich gerne an das EmTech-Fellowship-Team Ina van Beesel, Dr. Lukas Dehmel und Derk Trei via emtechlab@tu-braunschweig.de



Derk Trei



Ina van Beesel



Dr. Lukas Dehmel